



## Abenteuer im Zauberwald

Kaum fällt der erste Schnee, kuschelt man sich gemütlich aufs Sofa und stöbert im Märchenschatz. Eine wahre Fundgrube bieten die DEFA-Märchen, die viele sicher aus ihrer Kindheit kennen. Obwohl man mit den DEFA-Märchen zunächst nur „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ verbindet, gibt es noch eine große Auswahl an weiteren – vor allem auch russischen – Märchen, die man unbedingt gesehen haben sollte.

Ein solches Märchen ist „Abenteuer im Zauberwald“, das den Untertitel „Väterchen Frost“ trägt. Hier findet man nicht wie sonst eine Märchenverfilmung, sondern eine Verflechtung mehrerer russischer Märchenfiguren zu einer Geschichte. Eines der Märchen ist – wie der Untertitel verrät – „Väterchen Frost“.

Ursprünglich sollte nur dieses Märchen verfilmt werden, jedoch wurden auch Elemente der Märchen „Iwan der Bär“ und „Der alte Steinpilz“ aufgegriffen. Auch dabei ist die bekannte Hexe „Baba Jaga“.

### Und wenn sie nicht gestorben sind ...

Protagonist dieses Märchens ist Iwan, der zwar ein guter Mensch, aber leider zu sehr von sich und seinem Erscheinungsbild überzeugt ist. Dieser möchte in die Welt hinausziehen, legt sich mit Räufern an und trifft schließlich auf die schöne Nastja. Diese wird von ihrer Stiefmutter und Stiefschwester als Magd gehalten und soll später im Wald vom Vater ausgesetzt werden, wo Väterchen Frost sie aufnimmt. Iwan verliebt sich in das schöne Mädchen, das ihn jedoch aufgrund seiner Art nicht so recht leiden mag und ihm daher einen Eimer über den Kopf stülpt. In diesem Moment verwandelt sich Iwan in einen Bären und flieht. Bis die zwei jungen Menschen zueinander finden gibt es noch allerlei Hindernisse zu überwinden. Nicht zuletzt die alte Baba Jaga versucht ihnen Steine in den Weg zu legen.

### Brüder Grimm

Einige Szenen kommen einem bekannt vor, wenn man die Hausmärchen der Brüder Grimm kennt. So erinnert die Geschichte von „Väterchen Frost“ an „Frau Holle“ und die Begegnung mit Baba Jaga an „Hänsel und Gretel“.

Natürlich darf man nicht vergessen, dass der Film bereits 1964 erschien, als man mit sogenannten Special-Effects noch nicht dienen konnte. Daher werden demjenigen, der diese Märchen zum ersten Mal sieht, vieles einfach und schlicht erscheinen. Aber genau so müssen Märchen sein, denn sie sollen die Fantasie anregen. Die Figuren sind natürlich sehr in schwarz und weiß gehalten, trotzdem kann man mit dem armen Mädchen Nastja mitfühlen und über einige Szenen wirklich lachen.



Mit „Abenteuer im Zauberwald – Väterchen Frost“ hält ein Klassiker der Märchenverfilmungen endlich Einzug ins heimische Wohnzimmer. Viele Generationen können sich nun gemeinsam mit einer heißen Schokolade in der verschneiten Winterzeit auf diesen Film freuen.

## Informationen zum Film Abenteuer im Zauberwald

Märchen-Klassiker

Abenteuer im Zauberwald – Väterchen Frost

Blu-ray für 12,99 Euro

DVD für 9,99 Euro

Produktionsjahr: 1964

Spieldauer: 80 Minuten

FSK: Freigegeben ab 6 Jahren